

## **Informationen zur Themensetzung**

### **„Lissabon im Diskurs: Spannungslinien der EU im 21. Jahrhundert“**

Das Konstanzer Europakolloquium ist eine von Studenten initiierte Tagungsreihe zu aktuellen europäischen Fragen. Im Rahmen des diesjährigen Europakolloquiums wird der Blick auf das **Innere Europas** gelenkt und im Dialog ein umfassendes Verständnis für die Spannungslinien der EU im 21. Jahrhundert erarbeitet werden.

Wir möchten uns gemeinsam mit hochrangigen Referenten, Dozenten und einem interessierten Publikum auf die Suche nach Problemstellung und Konfliktherden in der EU im 21. Jahrhundert begeben sowie verschiedene Lösungswege kritisch hinterfragen und aufzeigen. Besonders folgende Stationen dieser Suche werden sein:

- ❖ *Sicherheitspolitische Entwicklungen*
- ❖ *Integrationsaspekte mit besonderem Bezug auf Osteuropa*
- ❖ *Institutionelle Herausforderungen*

Wir haben den Anspruch die Veränderungen in der EU nach Inkrafttreten des Lissabon-Vertrags nicht aus der globalen, geopolitischen, sondern aus der integrativen, binnenpolitischen Perspektive zu ergründen. Dies geschieht einerseits durch die Organisatoren, indem eine Veranstaltung gestemmt wird, die in Deutschland konkurrenzlos ist und andererseits durch Unternehmen und Institutionen, die dem akademischen Nachwuchs die Chance geben ein Wochenende lang auf höchstem Niveau Ideen auszutauschen.

Das dreitägige Programm wird Vorträge aus den unterschiedlichsten Blickwinkeln umfassen, um die aktuellen Geschehnisse so intensiv wie möglich zu beleuchten. Die Stadt Konstanz und die exklusiven Veranstaltungsorte bieten besonders im Sommer einen einmaligen Rahmen für diese Konferenz direkt am Bodensee.

Interessierte, die eine studentische Veranstaltung unterstützen möchten, finden weitere Informationen unter: [www.europakolloquium.eu](http://www.europakolloquium.eu) oder Sie kontaktieren die Organisatoren direkt: [info@europakolloquium.eu](mailto:info@europakolloquium.eu)

---